

## Korbach

### **Jakob Markhoff**<sup>1</sup>

geb. 28.4.1849<sup>2</sup> in Korbach

gest. 8.1.1913 in Korbach

#### **Eltern:**

Kaufmann und Schönfärber Lazarus Leuser Markhoff (1808-89) und  
Rebecca, geb. Feldheim (1818-74)

#### **Geschwister:**

Sally, geb. 1841

Helene (Lea) (1842-1894)

Johanna (1846-1926)

Jacob (1849-1913)

Eduard (1851-53)

Friederike (1855-88)

#### **Ehefrau:**

Johanna, geb. Adler (1856-?)

Eheschließung: 1.8.1882 in Schötmar

#### **Kinder:**

Sally (1886-1961)

Richard (1889-1903)

#### **Beruf:**

Kaufmann

#### **Wohnung:**

Korbach, Stechbahn 10

Ab 1911: Berndorfer-Tor-Platz 4<sup>3</sup>

Hebräischer Name: Jakob, Sohn des Elieser

### **1890**

Jakob Markhoff verlegte das vom Vater übernommene und seit 1838 bestehende Geschäft in das Haus Stechbahn 10.

Am 2.8.1890 erschien eine Anzeige folgenden Inhalts<sup>4</sup>:

---

<sup>1</sup> Wilke, S. 186ff.

<sup>2</sup> Geb.- u. Sterbedatum: Wilke, S. 79 (Grabinschrift)

<sup>3</sup> AG Spurensicherung, S. 17

<sup>4</sup> Die Originalanzeige hatte einen breiten, gemusterten Rahmen, die Schriftart war anders, und auf das Wort „Geschäfts=Eröffnung“ zeigte von rechts und von links jeweils der Zeigefinger einer Hand.

## Geschäfts=Eröffnung

Den geehrten Bewohnern von Corbach und Umgegend mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich mein Geschäft unter der bisherigen Firma **L. Markhoff**

**in meinem neuen Hause auf der Stechbahn, gegenüber dem Rathause,**

eröffnet habe.

Getreu den strengreellen Grundsätzen meines verstorbenen Vaters werde auch ich es mir fernerhin sehr angelegen sein lassen nur gute Waaren zu sehr mässigen Preisen zu verkaufen.

Indem ich um gütige Unterstützung meines neuen Unternehmens bitte, zeichne  
Hochachtungsvoll

.Jacob Markhoff

ca 1905

Sohn Sally machte das Abitur und nahm ein Architekturstudium in Darmstadt auf.

1909

Ehemann Jakob wurde in der 2. Klasse in den Gemeinderat gewählt (Preußisches Drei-Klassen-Wahlrecht, abhängig von der Steuerkraft). Außerdem war er Vorsteher der jüdischen Gemeinde.

1911

Jakob Markhoff erbaute nach Plänen von Sohn Sally das Geschäftshaus am Berndorfer-Tor-Platz 4.

1913

Jakob starb am 8. Januar; Sohn Sally übernahm das Geschäft.



(באחור):

פ"נ

האיש צדיק וישר

יעקב בר אליעזר

מת כט' טבת תרע"ג

לפ"ק

ת"נ צ"ב'ה'

## Korbach

### Vorderseite<sup>5</sup>:

#### *Deutsche Inschrift:*

Hier ruht  
Jacob Markhoff  
geb. 28. April 1849  
gest. 8. Januar 1913  
Gerecht war sein Wandel  
Treu sein Tun.

### Rückseite:

#### *(Übersetzung der hebräischen Inschrift:)*

Hier ruht  
der gerechte und aufrichtige Mann,  
Jakob, Sohn des Elieser.  
Er starb am 29. Tewel [5] 673  
n.d.k.Z. (= 8.1.1913).  
Seine Seele sei eingebunden im Bunde des Lebens.

---

<sup>5</sup> Inschrift und Übersetzung: <http://web.uni-marburg.de/hlg/lagis//juf.html>, Farbfotos: Stadler